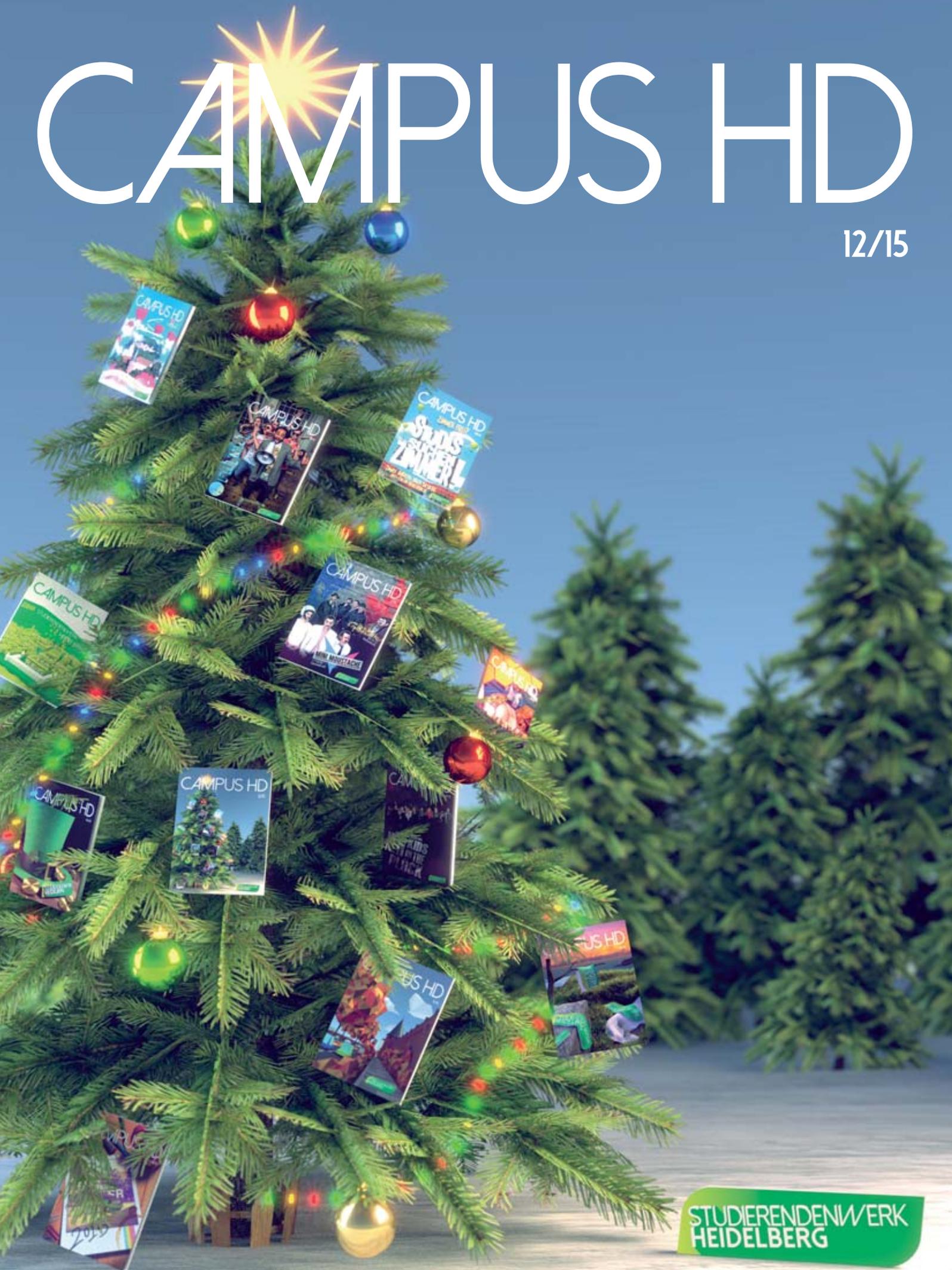


CAMPUS HD

12/15



So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG

Allgemeine Auskunft

Tel.: 06221 54-5400
 Mo - Do 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Fr 8.00 - 13.00 Uhr
 E-Mail: info@stw.uni-heidelberg.de
 geschlossen vom 23.12.15, 14.30 Uhr - 06.01.16

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz

Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr
 geschlossen vom 23.12.15, 14.30 Uhr - 06.01.16

InfoCafé International – ICI

Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304
 Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr
 geschlossen vom 23.12.15, 14.30 Uhr - 06.01.16

Psychosoziale Beratung für Studierende (PBS)

Gartenstraße 2
 Tel.: 06221 54-3750
 E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
 Mo - Do 8.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 15.00 Uhr
 Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde: Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr
 (Anmeldung vor Ort zwischen 10.30 - 11.00 Uhr)
 geschlossen vom 24.12.15 - 03.01.16

Online-Beratung (PBS)

Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung in der PBS

Sprechstunden ohne Voranmeldung:
 Di + Mi: 11.00 - 13.00 Uhr
 Tel.: 06221 54-3758
 E-Mail: sozb@stw.uni-heidelberg.de

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.
 geschlossen vom 23.12.15 - 11.01.16

Rechtsberatung

Marshallhof 1, EG, Zi. 004
 Di 14.30 - 16.00 Uhr
 geschlossen vom 23.12.15 - 11.01.16

Kita-Verwaltung

Marshallhof 1, EG, Zi. 004
 Tel.: 06221 54-3498
 E-Mail: kitav@stw.uni-heidelberg.de
 Sprechzeiten: Mo - Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
 geschlossen vom 23.12.15 - 03.01.16

STUDENTISCHES WOHNEN

Marshallhof 1, 1. OG
 Tel.: 06221 54-2706
 E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
 Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 geschlossen vom 23.12.15, 14.30 Uhr - 06.01.16

STUDIENFINANZIERUNG

Marshallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

BAföG

Tel.: 06221 54-5404
 Fax: 06221 54-3524
 E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
 Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
 Mi 12.30 - 15.30 Uhr

geschlossen vom 24.12.15 - 03.01.16
 verkürzte Sprechzeiten 23.12.15, 04. & 05.01.16: 10.00 - 15.00 Uhr

Studienkredit

Tel.: 06221 54-3734
 E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
 Mo - Fr 9.30 - 11.30 Uhr, Mi 12.30 - 15.30 Uhr
 geschlossen vom 23.12.15 - 03.01.16, 04. & 05.01.16: 10.00 - 11.30 Uhr

ENDSPURT 2015



Dein Ziel erreichst Du mit uns!

- ✓ **JETZT STARTEN – AB 2016 ZAHLEN**
- ✓ Bis zu 8 Wochen beitragsfrei trainieren
- ✓ Neue flexible Tarife – individuelle Laufzeiten

 **PFITZENMEIER**
 Fitness since 1978





Liebe Studentinnen und Studenten,

mit jedem Blick in die glitzernden Schaufenster, auf die Buden in der Altstadt oder die Lebkuchenregale im Supermarkt wird es deutlicher: Es (vor-) weihnachtet sehr.

Um die schönsten Seiten der Vorweihnachtszeit hervorzuheben und zur behaglichen Atmosphäre beizutragen, hat sich auch das Studierendenwerk Heidelberg ein winterliches Programm überlegt. Da wären etwa der traditionelle Weihnachtsbrunch oder die Aktionen der Mensen, die Ihnen vor der Feiertags-Pause noch einmal kulinarische Höhepunkte anbieten.

Auch im nächsten Jahr können Sie sich auf neue Aktionen, Veranstaltungen und auf altbewährte Klassiker freuen.

Ich wünsche Ihnen ein geruhsames, geselliges Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffe, Sie gesund und munter im Januar 2016 begrüßen zu dürfen!

Ulrike Leiblein

Geschäftsführerin des Studierendenwerks Heidelberg

Inhalt

02/03/einstieg

So erreichen Sie uns ...

Editorial | Inhalt | Impressum

04/05/06/servicezeit

Die neue Nummer des Infotelefon

Nachhaltigkeit im Wohnheim | BAföG im Dezember

Geänderte Öffnungszeiten | Collegium Academicum

60 Jahre! Happy Birthday, Studierendenbücherei!

Brazzart im zeughaus | Das Nightline-Telefon

Die Macht von „Star Wars“?!

Die Chöre der Universität Heidelberg

07/lesezeit

Buchtipp: Charles Dickens: A Christmas Carol

Filmtipps der Redaktion

08/09/10/11/mahlzeit

Der Speiseplan für Dezember | Kulinarische Sprechstunde

Die Wahre Mediziner-Faschingsparty

Weihnachts-Brunch | Mensa-Specials

Backen mit „Mensa for Kids“ | Die LiveBühne

Öffnungszeiten

12/13/auszeit

Die Veranstaltungen des ICI-Clubs im Dezember

Indischer Kulturabend mit „Weitblick“

Konzert mit Marianne | Nikolaus-Marstallparty

In der Weihnachtsbäckerei!

Musik verbindet – egal ob am Klavier oder beim Jammen

Go Ahead!-Filmabend | Veranstaltungen im Dezember

14/redezeit

Die Umfrage: Was verbindet ihr mit der Weihnachtszeit?

Kolumne: Same procedure as every year

Impressum Campus HD

Ausgabe 12/15, Auflage: 7.500

Herausgeber: Studierendenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studierendenwerk-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Melanie Böttche (elm), Erisa Gashi (gas), Paul Heeren (hee), Christina Hermann (chr), Felicitas Lachmayr (fel), Angelika Mandzel (ika), Claire Müller (cfm), Rachel Peters (rp), Anja Riedel (ari), Jessica Walterscheid (jwa), Heike Wittneben (hwi) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studierendenwerk Heidelberg (Titel, Seiten 3, 4, 5, 9, 10, 12), zeitwille (Seite 5), istockphoto.com (Seite 7), Marianne Aya Omac (Seite 12), Angelika Mandzel (ika) (Seite 14), Christina Hermann (chr) (Seite 14) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studierendenwerks Heidelberg kostenlos verteilt.

54 54 00

Die neue Nummer des Infotelefon



Natalie Wagner

Wenn das Studium losgeht, hat man viele Fragen: Wie kann ich in der Mensa essen? Wo finde ich ein Zimmer? Wie funktioniert die Jobbörse?

Antwort findet ihr beim Infotelefon. Seit August ist es als Kontaktmöglichkeit zum Studierendenwerk Heidelberg

nun unter neuer Nummer erreichbar. Gab es vorher getrennte Nummern für Auskunft, Jobangebote und Zimmerangebote, läuft nun alles über die neue Nummer. Montags bis donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr könnt ihr unter 06221 54-5400 bei Fragen rund um die Angebote des Studierendenwerks Heidelberg anrufen oder jederzeit eine E-Mail an info@stw.uni-heidelberg.de schreiben.

Wer ist eigentlich die Stimme am anderen Ende der Leitung?

Natalie Wagner kümmert sich um die Anliegen der Studierenden am Infotelefon. Sie ist auch Ansprechpartnerin für die Jobbörse und die Zimmervermittlung und nimmt stets neue Angebote auf. Täglich erhält sie Anrufe, E-Mails und Faxe mit neuen Zimmerangeboten, Jobs aller Art und allgemeinen Fragen zum Studierendenwerk Heidelberg. Sei es die Weiterleitung an den richtigen Kontakt, der Hinweis auf das richtige Formular oder die Öffnungszeiten der Mensen; sie hat auf alle Fragen eine Antwort. Und manchmal geht es auch einfach ums Zuhören.

Die Arbeit am Infotelefon macht ihr viel Spaß, und sie versucht, jeder Anruferin und jedem Anrufer mit Rat und Tat weiterzuhelfen. Besonders toll findet es Natalie Wagner, dass sie durch ihre Arbeit dazu beitragen kann, dass Studierende ein Dach über dem Kopf finden. (jwa) ■

BAföG! 9.000 Anträge bereits in diesem Jahr bearbeitet

Es ist Dezember, die Weihnachtsmarkthütten stehen und das Jahr 2015 neigt sich langsam dem Ende zu. Ca. 9.000 Anträge hat die Abteilung Studienfinanzierung dieses Jahr bereits bearbeitet. Da die Mehrzahl der Anträge zum Wintersemester gestellt wird, kommt es vor, dass man bei zu spät gestellten Anträgen mit einer längeren Wartezeit – bis zur Bescheiderteilung – rechnen muss. Auch wenn nicht alle Anträge zur Zufriedenheit der Studierenden entschieden werden, bitten die MitarbeiterInnen um euer Verständnis, denn sie versuchen jederzeit, das Beste für euch herauszuholen. Bei jedem Problem könnt ihr euch ruhig an die SachbearbeiterInnen, GruppenleiterInnen oder auch an den Abteilungsleiter der Studienfinanzierung wenden. Konstruktive Kritik ist für sie ein Ansporn, noch besser zu werden. Sie sehen sich als Amt für Ausbildungsförderung und ihre Aufgabe darin, für euch da zu sein und euch nach Möglichkeit zu helfen.

An alle, die vergessen haben, den Folgeantrag zu stellen, ein wichtiger Hinweis: Nicht auch noch den Dezember verschenken – sondern schnellstens den Antrag stellen. Besucht am besten die BAföG-Infothek, falls ihr einen möglichen BAföG-Anspruch noch nicht habt überprüft lassen. Mit einem Kurzantrag kann ein möglicher Förderungsanspruch noch für den Dezember gesichert werden.

Letztlich wünscht die Abteilung Studienfinanzierung allen Studierenden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2016. (ika) ■

Nachhaltigkeit im Wohnheim dank neuer Bauweise

Seit 2013 stehen sie im Neuenheimer Feld, die drei neuen Wohnheime AKP III, kurz für Am Klausenpfad. Das Besondere an diesen Wohnheimen ist die Modulbauweise mit Holz, welche die Gebäude leicht demontierbar und umweltfreundlich macht. Viele nicht sichtbare bauliche und technische Gegebenheiten tragen zur Nachhaltigkeit bei. So reduzieren die Baustoffe durch die Holzbauweise bereits die CO₂-Bilanz des Gebäudes. Auch die Luft-Wasser-Wärmepumpe erzielte schon einige Einsparungen, da die Warmwasser- und Heizungsversorgung so gesichert ist. Dadurch gibt es auch keinen Anschluss an externe Primärenergien, also etwa einen Gas- oder Fernwärmeanschluss. Der Betrieb der Luft-Wasser-Wärmepumpe erfolgt elektrisch und wird durch die Photovoltaikanlage auf dem Dach neutralisiert. Auch die Ausstattung der Flure und Bäder mit Bewegungsmeldern, welche die LED-Beleuchtung steuern, trägt zur Einsparung bei.

In der gesamten Siedlung Im Neuenheimer Feld / Am Klausenpfad wurde durch diese Maßnahmen eine Fernwärmeeinsparung von fast 28 % erreicht. Auch beim Wasserverbrauch sinken die Kosten um 10 %, während die Stromkosten durch die Photovoltaikanlagen um 18 % nach unten gehen. Aber die Einsparungen bei Strom, Wasser und Wärme sind noch nicht alles: Die Begrünung auf den Dächern reduziert auch die Abwasserkosten, da der Niederschlag auf den Dächern verdunstet. Außerdem wird so ein Mikroklima sichergestellt, das einen Ausgleich für die überbauten Grünflächen bildet.

Für die Zukunft gibt es weitere Pläne, um die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner noch weiter zu verbessern. So laufen gerade Gespräche mit einem Hersteller von Luft-Wasser-Wärmepumpen, die Pumpen umzukehren, sodass sie – nach dem Kühlschranksprinzip – die Wohnräume an heißen Sommertagen auch kühlen können. Mit dieser Innovation können im Winter wie im Sommer optimale Temperaturen erreicht werden, um ein angenehmes Wohnklima zu schaffen. (jwa) ■

Geänderte Öffnungszeiten des Studierendenwerks Heidelberg

In den Weihnachtsferien ändern sich die Öffnungszeiten der Mensen, Cafés und Beratungseinrichtungen. Die Triplex-Mensa am Universitätsplatz, die Zentralmensa im Neuenheimer Feld und die Mensa Alte PH sind von Donnerstag, 24. Dezember 2015, bis Mittwoch, 6. Januar 2016, geschlossen. Das Zeughaus schließt schon am 21. Dezember 2015.

Auskünfte rund ums BAföG und andere Studienfinanzierungsmöglichkeiten erhaltet ihr bis einschließlich 23. Dezember 2015, 15.00 Uhr. Danach ist die Abteilung bis 31. Dezember 2015 geschlossen. Am 4. und 5. Januar 2016 öffnet die BAföG-Infothek von 10.00 bis 15.00 Uhr.

Die Kitas des Studierendenwerks sowie die Psychosoziale Beratung (PBS) gehen von Montag, 28. Dezember 2015, bis Donnerstag, 31. Dezember 2015, in eine kurze Winterpause.

Die letzte Rechtsberatung in diesem Jahr bekommt ihr am Dienstag, 22. Dezember 2015. Sie steht euch danach wieder ab Dienstag, 12. Januar 2016, zur Verfügung.

Das InfoCenter und ICI ist von Mittwoch, 24. Dezember 2015, bis einschließlich Mittwoch, 6. Januar 2016, geschlossen. Eine Übersicht aller Öffnungs- und Beratungszeiten zwischen den Jahren findet ihr auf den Seiten 2 und 11 in diesem Heft. Werft einen Blick hinein, und ihr steht auf keinen Fall vor verschlossenen Türen. Weitere Informationen gibt es auch unter www.studierendenwerk-heidelberg.de. (fel) ■

60 Jahre! Happy Birthday, Studierendenbücherei!



Die Bücherei des Studierendenwerks feierte am 29. November Geburtstag und wurde 60 Jahre alt! Neben den stets verfügbaren gut 38.000 Bänden von Belletristik bis Fachliteratur, welche die Studierendenbücherei ohnehin auszeichnen, warteten natürlich auch noch Preise auf die glücklichen GewinnerInnen, die dem Geburtstagskind einen Besuch abstatteten und mitfeierten: Jede Leseratte durfte das Jubiläums-Glücksrad drehen und auf besondere Preise hoffen, die das Herz eines jeden Bücherwurms höher schlagen lassen sollten.

Jede Leseratte durfte das Jubiläums-Glücksrad drehen und auf besondere Preise hoffen, die das Herz eines jeden Bücherwurms höher schlagen lassen sollten.

Die Studierendenbücherei kann auf eine lange Geschichte zurückblicken, denn das Licht der Welt erblickte sie im Gebäude des Philosophischen Seminars in der Augustinergasse 6 im Jahre 1955. Zur dieser Zeit konzentrierte sich die Bücherei auf Lehrbücher und wurde im Laufe der Jahrzehnte von Bibliothekar Claus Bernhard Schmidt zu einer schöngeistigen Bildungsbibliothek ausgebaut, die u. a. in den Gebieten Kunst, Geschichte, Theologie, Musik und natürlich Literatur nichts zu wünschen übrig lässt.

Nach langen Jahren der Altbauromantik zog die Studierendenbücherei im Jahr 2009 aus dem Obergeschoss des Philosophischen Seminars in die Triplex-Mensa des Studierendenwerks Heidelberg um und ist zur Vorlesungszeit wie in den Semesterferien für Bücherfreunde da. Während des Semesters öffnet sie montags bis donnerstags von 11.00 bis 17.00 Uhr und freitags von 11.00 bis 14.00 Uhr ihre Pforten.

Wenn ein Buch in der UB auf Monate ausgeliehen ist, lohnt sich oft ein Besuch in der kleinen Bibliothek, die in solchen Situationen nicht selten zur Retterin in der Not wird. Dass die Bestände im UB-Katalog erfasst sind, hilft bei der Literaturrecherche, und die studentischen MitarbeiterInnen der Bücherei geben jederzeit gerne Auskunft. Neben den zahlreichen Büchern stehen natürlich auch noch acht PCs als Informationsquellen bereit, und auf die kuschelige Couchgarnitur kann man sich direkt mit den neuen Entdeckungen zurückziehen und den Alltag hinter sich lassen. Ein Besuch lohnt sich jederzeit, denn vielleicht findet ihr ein Buch, das in Vergessenheit geraten ist, ihr aber schon immer lesen wolltet, oder womöglich ist ein bislang unentdecktes neues Lieblingsbuch dabei.

Und falls doch ein literarischer Wunsch offen geblieben sein sollte: Setzt den Titel einfach auf die an der Theke ausliegende Wunschliste, und schon bald könnt ihr die neuen Bände eventuell ausleihen. (ika) ■

„Brazzart“

Die Zeitwille-Ausstellung im zeughaus

Sicher habt ihr euch beim Mittagessen im Marstall schon einmal gefragt, was es mit den kunstvoll gemalten und bemalten Portraits afrikanischer Kinder an den Wänden der zeughaus-Mensa auf sich hat. Entstanden im Rahmen des ersten gemeinnützigen Kunstprojekts in Zentralafrika sind sie alle Teil der Ausstellung „Brazzart“, die das Team Zeitwille – unterstützt von Round Table 22 Heidelberg und dem Studierendenwerk Heidelberg – zu Gunsten des kongolesischen Waisenhauses „Coeur Immacule de Marie“ auf die Beine gestellt hat.



Ausgestellt und zum Verkauf angeboten werden ca. dreißig Bilder, deren Maße zwischen 30 x 30 und 140 x 180 Zentimetern liegen. Die ca. fünfzehn Masken kommen auf Ständern mit LED-Beleuchtung perfekt zur Geltung. Auf den Bildern wurden die Kinder des Waisenhauses nicht nur gemalt, sondern bekamen auch selbst die Gelegenheit, aktiv zu werden und sich mit eigenen Zeichnungen direkt auf den Gemälden zu verewigen. Gleichermäßen unter europäischem und afrikanischem Einfluss stehend, ist das Ergebnis eine Kombination von traditionellem und modernem Stil und außerdem auch eine Mischung figurativer und abstrakter Elemente in professioneller und kindlicher Form. Im Laufe des Projektes konnten die Kinder ihre Kreativität ausleben und bei der Bemalung der traditionellen Masken auch ihre eigene Kultur besser kennen lernen.

Der Ausstellungsname „Brazzart“ setzt sich aus den Begriffen Brazzaville und Art zusammen. So steckt im Namen der Ausstellung mit der kongolesischen Hauptstadt Brazzaville einer der Produktionsorte der Kunstwerke. Die anderen beiden Entstehungsorte sind Rom und Heidelberg.

Mit Hilfe von Zeitwille und den Spenden von Roundtable 22 Heidelberg konnte die Situation des Waisenhauses seit Februar diesen Jahres, was Nahrungsmittel und sanitäre Anlagen betrifft, bereits stark verbessert werden. Das nächste Ziel ist die finanzielle Unabhängigkeit des Waisenhauses im nächsten Jahr, die durch weitere Kunstproduktionen und den Ausbau einer erfolgreich etablierten Honigproduktion im nächsten Jahr erreicht werden soll. Die Ausstellung endet Mitte nächsten Jahres oder – bei vorzeitigem Ausverkauf – möglicherweise früher. (hwi) ■

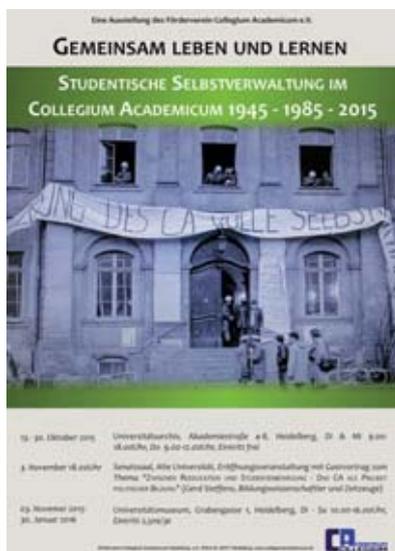
UNISHOP HEIDELBERG
Augustinergasse 2
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 10-16 Uhr
www.unishop.uni-hd.de

Kurse zum
LATINUM + GRAECUM
während der Semesterferien und semesterbegleitend
• für Anfänger und Fortgeschrittene • kleine Arbeitsgruppen
• soziale Beiträge + Lernmittelfreiheit • erfahrene Dozenten
HEIDELBERGER PÄDAGOGIUM
69120 Heidelberg, Schröderstr. 22a, Tel.: 45 68-0, Fax: 45 68-19
www.heidelberger-paedagogium.de

KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.
Euer sachkundiger
**Sparschwein-
Schützer**
Satte Rabatte für Vielkopierer
BAIER DigitalDruck
Mönchhofstraße 3
69120 Heidelberg
Tel. 06221 4577-11
moenchhof@baier.de
Im Neuenheimer Feld 371
69120 Heidelberg
Tel. 06221 600090
inf@baier.de

Collegium Academicum

Gemeinsam leben und lernen



Dieser phonetisch sehr ansprechende Name gehört einer Heidelberger Institution mit Geschichte. Gegründet 1945 vom Rektor der Universität persönlich, zeichnet sich das Collegium Academicum durch die Selbstverwaltung seitens der Studierenden aus. Die Leitidee des heutigen Collegium Academicum e.V. lautet „leben und lernen“: selbstverwaltet, bezahlbar, gemeinschaftlich und kreativ.

Dieses alternative Wohnkonzept, geprägt von einem grüneren Stadtbild, wissenschaftlicher und kultureller Selbstverwirklichung und basisdemokratischen Entscheidungen kann unterstützt werden.

Zum Beispiel von euch! Dafür müsst ihr nicht nach Leuten mit Klingelbeutel Ausschau halten, sondern könnt auch selbst mit anpacken, denn der Verein sucht händeringend nach klugen Köpfen und fleißigen Bienechen, die den Traum vom jungen, alternativen (bezahlbaren) Wohnen in Heidelberg voranbringen.

Ein Kennenlernetreffen gibt es dafür in der Plöck 93 am 2. Dezember von 18.00 bis 19.30 Uhr. Weitere Projekttreffen werden folgen. Wer sich für das CA interessiert, sollte außerdem unbedingt auf www.collegium-academicum.de vorbeischaun und sich die detaillierten Pläne und Fortschritte anschauen. (ari) ■

Das Nightline-Telefon

Die Nummer für alle Fälle



Wer kennt es nicht, diese Tage, an denen einfach alles zu viel ist. Jede Herausforderung zu groß, jeder Stress erdrückend und dann noch die großen und kleinen Probleme. Ein offenes Ohr bietet die Nightline! Die Nightline ist ein Zuhör- und Informationstelefon von Studierenden für Studierende. Sie bieten Auskunft in Sachen Studium und ein offenes Ohr für jede Art von Anliegen – egal ob Heimweh, Streit mit den Eltern, Liebeskummer oder es um Geldprobleme geht – die Nightline ist eine Anlaufstelle für alle Sorgengeplagten. Jede/r kann anrufen

und anonym und vertraulich über Sorgen, Probleme und Ängste reden.

Während der Vorlesungszeit könnt ihr täglich von 21.00 bis 2.00 Uhr unter 06221 184708 anrufen. Auch über skype (skype-Name: nightline.heidelberg) wird dir weitergeholfen, wenn du Fragen hast, und nicht weißt, wer dir weiterhelfen kann, oder wenn du einfach jemanden zum Zuhören brauchst. Möchtest du lieber schreiben als reden, so kannst du anonym nach einer Registrierung auf www.nightline-heidelberg.de eine Nachricht senden. Die Nightline hört zu. Egal, was ist, denn kein Thema, das dich belastet, ist unwichtig. (ika) ■

Die Chöre der Universität Heidelberg



Die Capella Carolina ist der Große Chor des Internationalen Studierendenzentrums der Universität Heidelberg. Wie der Name schon verrät, sind internationale Studierende herzlich willkommen, in konzentrierter und gleichzeitig entspannter Atmosphäre gemeinsam zu singen. Natürlich steht auch allen anderen Studierenden, Alumni und NachwuchswissenschaftlerInnen, die Freude an der Musik und am Singen haben, die Tür zum Chor offen.

Interessierte mit Chorerfahrung und stimmlich sowie musikalisch besonders guten Voraussetzungen sind herzlich zu dem preisgekrönten Kammerchor des Internationalen Studierendenzentrums, der Camerata Carolina, eingeladen, der per se der Internationalität verpflichtet ist.

Prof. Franz Wassermann ist Dirigent des Großen Chores, des Kammerchores sowie des Ensembles „GSG9“, das sich aus SängerInnen des Großen Chores und der Camerata Carolina zusammensetzt und zum Musizieren bei besonderen Anlässen eingeladen wird. Herr Professor Wassermann ist Musikdirektor an der Universität Heidelberg und verfügt über reiche Erfahrung als Chor- und Orchesterleiter.

Die Camerata Carolina wird im Dezember zwei Konzerte geben: am 6. um 17.00 Uhr in der Universitätskirche in Heidelberg und am 12. um 16.00 Uhr in der katholischen Kirche in Rauenberg. Beide Konzerte stehen unter dem Motto „Musica española y latinoamericana de Navidad – Spanische und lateinamerikanische Weihnachtsmusik“. Am Anfang des Programms finden sich Chorwerke von spanischen, katalanischen, baskischen und mallorquinischen Komponisten des 16. bis 20. Jahrhunderts. Danach geht die Reise ins spanischsprachige Südamerika zu mitreißend rhythmischen Liedern, die eine Instrumentalgruppe südamerikanischer Musiker begleitet. (chr) ■

Die Camerata Carolina wird im Dezember zwei Konzerte geben: am 6. um 17.00 Uhr in der Universitätskirche in Heidelberg und am 12. um 16.00 Uhr in der katholischen Kirche in Rauenberg. Beide Konzerte stehen unter dem Motto „Musica española y latinoamericana de Navidad – Spanische und lateinamerikanische Weihnachtsmusik“. Am Anfang des Programms finden sich Chorwerke von spanischen, katalanischen, baskischen und mallorquinischen Komponisten des 16. bis 20. Jahrhunderts. Danach geht die Reise ins spanischsprachige Südamerika zu mitreißend rhythmischen Liedern, die eine Instrumentalgruppe südamerikanischer Musiker begleitet. (chr) ■

Die Macht von „Star Wars“?!



Als die „Star Wars“-Saga von George Lucas 1977 in die Kinos kam, war noch nicht abzusehen, welchen intensiven und langanhaltenden Einfluss das von ihm kreierte Weltraummärchen einmal haben würde.

Die UNICEF-Hochschulgruppe Heidelberg wird am Mittwoch, dem 16. Dezember, in Hörsaal 14 der Neuen Universität Heidelberg einen Weihnachtsvortrag mit dem Titel „UNICEF-Star Wars-Astronomie-Show“ halten. Der Vortrag gibt Einblick in den kulturellen Einfluss der „Star Wars“-Welt, der längst schon religiöse und politische Dimensionen angenommen hat und sogar bis in die Alltagssprache hinein nachzuweisen ist.

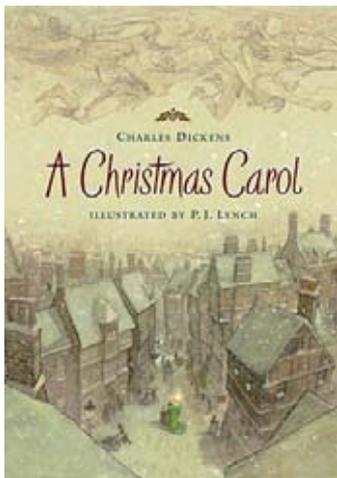
Dabei wird man durch kurze Exkurse in die reale Welt der Astronomie auch einen Blick auf die faszinierende Welt unseres Universums werfen.

Die Präsentation ist Teil einer Vortragsreihe der IVR Heidelberg (www.ivr-heidelberg.de) – einer Kooperation mit dem Germanistischen Seminar der Uni Heidelberg und dem Historischen Institut der Uni Mannheim. (rp) ■

Buchtipps der Redaktion

Charles Dickens: A Christmas Carol

Noch die letzten Essays und Papers für die Uni abgegeben, Plätzchen gebacken, mit Freunden über den Weihnachtsmarkt geschlendert und sich den Kopf zerbrochen, womit man seinen Liebsten mit etwas zuvor noch nicht Geschenkten eine Freude machen könnte.



Die Lesestunden sind da vielleicht doch etwas zu kurz gekommen. Wenn sich etwas Zeit finden sollte, sich mit einem Tee auf die Couch zu kuscheln, dann ist der Weihnachtsklassiker von Charles Dickens „A Christmas Carol“ – auf Deutsch „Der Weihnachtsabend“ ein guter Begleiter. Die Geschichte spielt im viktorianischen London in einer einzigen Nacht, in der dem Hauptcharakter Ebenezer Scrooge einiges widerfährt. Er ist ein alter, grantiger Geizhals, der sich nicht viel um andere Menschen sorgt und am Weihnachtsabend selbst auch noch am liebsten habgierig sein Geld zählt, anstatt den Weih-

nachtstag mit seinem Neffen zu feiern. Doch in der Nacht besuchen ihn Geister und nehmen ihn mit auf eine Reise, die seine Einstellung zum Leben, zu Weihnachten und zu den Menschen verändert. „Die Wege der Menschen deuten ein bestimmtes Ende voraus, auf das sie hinführen, wenn man auf ihnen beharrt. Aber wenn man von den Wegen abweicht, ändert sich auch das Ende.“ – Das ist die Moral der Geschichte. Was genau passiert, wird hier nicht verraten. „Der Weihnachtsabend“ ist eine schöne Geschichte, die zu einem langen Winterabend passt, wenn Wind und Wetter draußen toben und man sich die Hände an einer heißen Tasse Schokolade wärmt. (ika) ■

Studierendenbücherei des Studierendenwerks

Triplex-Mensa, Grabengasse 14 (Universitätsplatz)
Montag bis Donnerstag 11.00–17.00 Uhr
Freitag 11.00–14.00 Uhr
geschlossen vom 24.12.15 - 06.01.16

Filmtipps der Redaktion

Kinofilme im Dezember

Der letzte Monat des Jahres hat begonnen, und die vorweihnachtliche Stimmung ist am Campus angekommen. Passend dazu werden in warmer und gemütlicher Atmosphäre auch diesen Monat wieder einige sehenswerte Filme auf der großen Leinwand im Marstallcafé zu sehen sein.

Den Auftakt macht am 2. Dezember im Rahmen des KultKinos der Kriminalfilm „Bullitt“, der neben dem legendären Actionhelden Steve McQueen vor allem durch seine zehnmündige Verfolgungsjagd berühmt wurde. Am 7. Dezember erscheint die romantische Komödie „Tatsächlich Liebe“ auf der großen Leinwand. Der Film erzählt die Liebesgeschichten verschiedener Paare, die alle in der Vorweihnachtszeit beginnen und an Heiligabend ihren romantischen Höhepunkt finden. Neben Hugh Grant spielen auch Liam Neeson, Keira Knightley und weitere bekannte Schauspieler mit.

Am 14. Dezember folgt der Science-Fiction Film „Terminator Genisys“; er ist der fünfte Teil der „Terminator“-Reihe und spielt in verschiedenen Zeiträumen zwischen 1984 und 2029. Ein Terminator wird aus der Zukunft in die Vergangenheit geschickt. Der Protagonist John Connor versucht diesen aufzuhalten und somit die Menschheit im Kampf gegen die Maschinen zum Sieg zu führen.



Gegen Ende des Monats wird am 21. Dezember die teilanimierte Science-Fiction-Komödie „Pixels“ gezeigt. Eine fehlinterpretierte Zeitkapsel der NASA ist der Auslöser für einen Angriff von Aliens. Sie attackieren die Welt mit Kriegsmaschinen, die sie nach bekannten Videospiele nachgebaut haben, wie z. B. „Donkey Kong“.

Wer also montagabends die Bücher beiseitelegen will und eine Lernpause gebrauchen kann oder einfach einen gemütlichen Abend in studentischer Atmosphäre verbringen möchte, ist auch im Dezember wieder herzlich zum Marstallkino immer ab 20.00 Uhr eingeladen! (chr) ■



Studienteilnehmer/innen ab 18 Jahren gesucht

Wir führen als Auftragsforschungsinstitut klinische Studien durch und sind am Standort Mannheim seit über 35 Jahren fest etabliert.

Wir suchen immer freiwillige Teilnehmer/innen. Für Ihren Aufwand erhalten Sie eine angemessene Entschädigung.

Info/Registrierung Mo – Fr 8-18 Uhr unter der kostenfreien Rufnummer 0800/100 69 71

oder via Internet www.probandeninfo.de

Heidelberger
Vollkornbäckerei

MAHLZAHN

BIO

www.mahlzahn.de



Dezember 2015 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Di 01	Suppe, Geflügelfrikadelle in Rahmsauce mit Spätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Schupfnudelpfanne mit Sauerkraut, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Schweinegulasch in Estragon-Senfsauce 1,60 2,40 4,00	Brokkoli-Nuss-Ecke mit Sauce hollandaise 1,70 2,55 4,25	Suppe, Kartoffelpüree, Nudeln, Reis Balkan-gemüse, Frischobst, Kirschjoghurt, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Mi 02	Suppe, Käsespätzle mit Putenschinken und Zwiebeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, veganes Züricher Geschnetzeltes, Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Schaschlikspieß in Paprikasauce 1,70 2,55 4,25	2 Topfenpalatschinken mit Vanillesauce 2,00 3,00 5,00	Suppe, Möhren, Nudeln, Reis, Apfel-Zimt-Quark, Frischobst, Salat der Saison, Steakhouse Potatoes 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Do 03	Suppe, 2 Fischfilets im Backteig mit Remoulade auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, 3 Zucchini-Möhren-Puffer, Joghurt-Dip auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Wildgulasch mit Champignons und Preiselbeeren 2,00 3,00 5,00	Blumenkohl-Käse-Medaillon mit Kräutersauce 1,30 1,95 3,25	Suppe, Reis, Apfelrotkohl, Frischobst, Schokopudding, Spätzle, Kartoffelkroketten, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Fr 04	Mexikanischer Feuertopf mit Kaiserbrötchen, Pudding 2,15 3,25 5,40	Suppe, 2 Semmelknödel mit Pilzragout, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Calamares im Backteig mit Dillmayonnaise 1,50 2,25 3,75	Champignonsatze mit Schnittlauchsauce 1,60 2,40 4,00	Suppe, Fruchtjoghurt, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Frischobst, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90

Die Kulinarische Sprechstunde

In der Vorweihnachtszeit habt ihr noch einmal die Möglichkeit, den Abteilungsleiter der Hochschulgastronomie, Arnold Neveling, ganz persönlich zu treffen. Ob ihr Anmerkungen zum Mensaessen oder zu den Cafés habt oder doch den ein oder anderen Tipp für die eigene Küche in der Vorweihnachtszeit ergattern wollt, ist egal; alle Fragen werden gerne beantwortet.

Am 3. Dezember ab 10.30 Uhr könnt ihr all das und noch viel mehr mit Herrn Neveling höchstpersönlich besprechen. Einfach in der zeughaus-Mensa vorbeischaun, den ersten oder zweiten ... Kaffee des Tages und ein wenig Zucker für die angekratzten Energiereserven in Empfang nehmen und zum gemütlichen Plausch niederlassen. (ari) ■

Dezember 2015 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 07	Suppe, Linseneintopf mit 2 Wienerle, Kaiserbrötchen, Pudding 2,15 3,25 5,40	2 gebackene Fetakäse mit Cocktailsauce 2,15 3,25 5,40	Hähnchenfilet Piccata florentine, gefüllt mit Spinat & Käse, in Tomatensauce 1,70 2,55 4,25	2 gebackene Fetakäse mit Cocktailsauce 1,90 2,85 4,75	Suppe, Nudeln, Reis, Brokkoli, Frischobst, Vanillepudding, Kartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Di 08	Suppe, Bandnudeln mit Lachsstreifen, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Gemüseaultaschen in der Brühe, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Pfannengyros mit Zaziki 2,00 3,00 5,00	2 Kartoffeltaschen mit Kräuterfrischkäse und Joghurt-Dip 1,40 2,10 3,50	Suppe, Erbsen und Karotten, Nudeln, Reis, Frischobst, Pfirsichquark, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Mi 09	Pichelsteiner Eintopf mit Rindfleisch, Salat der Saison, Pudding 2,15 3,25 5,40	Suppe, Ravioli in Tomatensauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Geflügel-Cordon-bleu in Rahmsauce 1,60 2,40 4,00	Gebackene Champignonköpfe in Knusperpanade mit Cocktailsauce 2,00 3,00 5,00	Suppe, Nudeln, Reis, Frischobst, Karamellcreme, Mais, Kartoffelkroketten, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Do 10	Suppe, 5 Fischstäbchen mit Pommes frites und Remoulade, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, vegetarische Bolognese auf Penne mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Geflügelspieß in Champignonsauce 2,00 3,00 5,00	10 Gemüse-Nuggets mit Joghurt-Dip 2,00 3,00 5,00	Frischobst, grünes Bohnengemüse, Milchreis mit Zimt & Zucker, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Fr 11	Suppe, Currywurst mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Milchreis mit Zucker & Zimt, gemischtes Kompott, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Paniertes Schollenfilet mit Remouladensauce 1,50 2,25 3,75	Gemüse-Krustie mit Curry-Sahnesauce 1,60 2,40 4,00	Suppe, Fruchtjoghurt, Nudeln, Reis, Frischobst, Kaisergemüse, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.

Dezember 2015 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 14	Suppe, Bauernbratwurst mit Senf und Kartoffelpüree, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Balkan-Reis-Pfanne mit Hirtenkäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Hähnchen-Nuggets mit Cocktailsauce 1,60 2,40 4,00	2 Kartoffeltaschen Tomate-Mozzarella mit Joghurt-Dip 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Nudeln, Karotten, Reis, Frischobst, Pommes frites, Salat der Saison, Sojajoghurt 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Di 15	Suppe, Putenschinkennudeln mit Ei, Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, indonesische Lauchnudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Texanisches Hacksteak in Chilisauce 1,50 2,25 3,75	2 Spinat-Dinkel-Knusperplätzchen mit Kräutersauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Frischobst, Kartoffelschnitze, Salat der Saison, Sojajoghurt 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Mi 16	Suppe, 5 Cannelloni in Tomatensauce mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Rührei mit Rahmspinat und Salzkartoffeln 2,15 3,25 5,40 	Hähnchengeschnetzeltes Züricher Art 1,60 2,40 4,00	1 vegane gelbe Paprikaschote mit Couscous-Füllung an Tomatensauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Balkangemüse, Frischobst, Kartoffelkroketten, Salat der Saison, Sojajoghurt 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Do 17	Suppe, Spaghetti bolognese mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, veganes ungarisches Paprikagulasch mit Nudeln und Salat 2,15 3,25 5,40 	Schweinebraten in Biersauce 1,80 2,70 4,50	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung in Tomatensauce 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Nudeln, Reis, Bayrisch Kraut, Frischobst, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison, Sojajoghurt 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Fr 18	Suppe, Fleischkäse in Zwiebelsauce mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Frühlingsrolle süß-sauer mit Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Seelachsfilet in Cornflakespanade mit Dillmayonnaise 1,80 2,70 4,50	3 Karotten-Kürbiskern-Rösti mit Quark-Kräuter-dip 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Frischobst, Leipziger Allerlei, Pommes frites, Salat der Saison, Sojajoghurt 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90

Die Wahre Mediziner-Faschingsparty am 29. Januar 2016

Voll närrischer Freude und mit inbrünstiger Spannung präsentieren das Studierendenwerk Heidelberg und der Radiosender bigFM auch zum kommenden Jahr wieder die einzig Wahre Mediziner-Faschingsparty in der Zentralmensa. Am 29. Januar 2016 ab 21.00 Uhr steht feierwütigen Karnevalistinnen und Karnevalisten dann nichts mehr im Wege, der Außenwelt eine erste Kostprobe ihres Kostüms zu geben. Hierbei darf man sich ruhig Mühe geben, denn um 23.00 Uhr steht eine Preisverleihung für die beste Verkleidung an – und als Hauptgewinn gibt es diesmal 11 Tickets für das Theater und Orchester Heidelberg.



Außerdem wird musikalisch natürlich einiges geboten: So darf man sich wieder auf eine grandiose Heidelberger Live-Band freuen, und auch Liebhaber von Schlager-, Party- und Faschingshits werden im Lauf des Abends mit CrazyKaraoke und einem riesigen Disco-Floor auf ihre Kosten kommen.

Ab dem 1. Dezember startet bereits der Vorverkauf mit E-Tickets über die Homepage www.studierendenwerk-heidelberg.de und normalen Karten im InfoCenter und im ICI zu Preisen von 8 Euro für Studis und 10 Euro für Gäste. Bis 15. Januar 2016 läuft außerdem noch das Special-Angebot von zwei Studitickets für 14 Euro, nur im InfoCenter und ICI! Wenn das mal keine nette Einladung ist ... (hee) ■

Dezember 2015 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 21	Suppe, Feuerwurst mit Senf, dazu Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, Makkaroni-Pfanne arrabbiata mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Geflügelschnitzel im Knuspermantel mit Bratensauce 1,60 2,40 4,00	Brokkoli-Nuss-Ecke mit Sauce hollandaise 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Frischobst, gemischtes Kompott, Salat der Saison, Steakhouse Potatoes 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Di 22	Suppe, Feuerwurst mit Senf, dazu Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Makkaroni-Pfanne arrabbiata mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Gegrillte Hähnchenkeule in Paprikasauce 1,50 2,25 3,75	Blumenkohl-Käse-Medaillon mit Kräutersauce 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Frischobst, gemischtes Kompott, Salat der Saison, Steakhouse Potatoes 0,25 - 0,55 0,40 - 1,15 0,65 - 1,90
Mi 23	Kalt/Warmes Buffet 100 g (0,80 0,86 1,45)	Kalt/Warmes Buffet 100 g (0,80 0,86 1,45) 	Kalt/Warmes Buffet 100 g (0,80 0,86 1,45)	Kalt/Warmes Buffet 100 g (0,80 0,86 1,45) 	Kalt/Warmes Buffet 100 g (0,80 0,86 1,45)

Änderungen vorbehalten!

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.

Die Mensa-Specials im Winter

Es ist wieder so weit, der Winter naht und mit ihm die Weihnachtszeit. Die letzten rot-gelben Blätter fallen von den Bäumen, und die Temperaturen werden kühler. Passend zur kalten Jahreszeit bieten die Mensen des Studierendenwerks Heidelberg auch in diesem Jahr wieder jede Menge kulinarischer Highlights, um sich beim grauen Ausblick aus dem Fenster das Gemüt zu erwärmen und Energie für die Vorlesungen im Wintersemester zu tanken. Und was eignet sich wohl besser dafür, als eine kräftige, deftige Mahlzeit? So steht im Dezember eine Woche lang leckeres Wild auf dem Speiseplan der zeughaus-Mensa. Am Montag, dem 7. Dezember, dürft ihr euch über zartes Hirschgulasch freuen, das klassisch mit Rotkraut und Semmelknödeln serviert wird. In den folgenden Tagen sind köstliche Hasenkeule, Gänsebrust oder knuspriger Wildschweinbraten im Angebot. Dazu gibt es jeweils typische Sorten von Wintergemüse wie Wirsing oder Rosenkohl. Die Wildfrikadellen am Freitag, dem 11. Dezember, kommen in Begleitung von Preiselbeeren und dampfendem Kartoffelgratin. Als Beilagen könnt ihr außerdem Schupfnudeln, Sauerkraut, Spätzle oder Mandel-Brokkoli genießen.

Auch in der Zentralmensa im Neuenheimer Feld wird es wild. Hier wird die Woche mit Wildschweinbratwürsten eröffnet. Dazu gibt es Kartoffelpüree und Sauerkraut. Außerdem stehen Gulasch, Gänsekeule und Wildschweinsaugen auf dem Speiseplan. Wem läuft da nicht schon das Wasser im Mund zusammen? Also kommt vorbei und wärmt eure Mägen mit diesen wilden, kulinarischen Köstlichkeiten auf. (fel) ■

Backen mit „Mensa for Kids“

Am 11. Dezember verwandelt sich die zeughaus-Mensa in eine Weihnachtsbäckerei. Die Aktion „Mensa for Kids“ für die Kinder studentischer Eltern lädt anlässlich ihres fünften Jahrestages wieder zum gemeinsam Backen ein. Unter fachkundiger Anleitung werden eifrig Plätzchen ausgestochen; dabei stehen Nudelhölzer, Ausstechförmchen und weitere Küchenutensilien bereit. Die Ergebnisse dürfen dann von den Studierenden probiert werden, und natürlich freuen sich die Kleinen dabei über ein anerkennendes Lob ihrer Backkünste.

Seit 2010 dürfen Kinder von Studierenden dank der Kooperation des Landes Baden-Württemberg und der dortigen Studierendenwerke in den Mensen kostenlos essen. Dazu müssen die Eltern lediglich ihren Studierendenausweis sowie eine Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch in Zimmer 001 im Erdgeschoss des Marstallhofs 1 vorzeigen und erhalten im Gegenzug einen „Mensa for Kids“-Ausweis, mit dem der Nachwuchs schon beim nächsten Essen in der Mensa kostenlos dabei ist. (chr) ■



Geschäftsführerin Ulrike Leiblein und Ministerialrat Dr. Andreas Barz backen mit den Kindern.

Der Weihnachtsbrunch



Es weihnachtet sehr: Die Straßen sind festlich geschmückt, der Weihnachtsmarkt öffnet seine Tore, und auch der Brunch in der liebevoll weihnachtlich geschmückten zeughaus-Mensa am 13. Dezember ab 10.00 Uhr wird unweigerlich zu einem Weihnachtsbrunch. Gute zehn Tage vor dem Fest bietet sich hier einmal mehr die perfekte Gelegenheit, so richtig Weihnachtsstimmung zu tanken. Denn wer zu sehr von Referaten, Hausarbeiten und sonstigem Uni-Stress vereinnahmt ist, kommt beim Glühweinbraten vom Rind mit Spätzle, den Ofenschlupfern mit Vanille-Zimt-Sauce, den Spekulatius-Waffeln mit Zimtpflaumen und vielen anderen weihnachtlichen Leckereien schnell auf andere Gedanken. Also nehmt euch die Zeit und kommt am 13. Dezember im Marstall vorbei, denn noch so eine tolle Möglichkeit zum Brunchen bietet sich hier in diesem Jahr nicht mehr! (hwi) ■

LiveBühne im Dezember



In der Vorweihnachtszeit ist man vor getragener Chormusik nicht gefeit; ob aus Omas Stereoanlage der den Lautsprechern des Glühweinstandes, der Klangteppich wird überall ausgebreitet. Schön ist das auf alle Fälle und stimmungsvoll ebenso. Wem allerdings „Stille Nacht, heilige Nacht“ oder „O Tannenbaum“ bereits jetzt den letzten Nerv raubt, kann sich über ein musikalisches Alternativprogramm freuen, das im Marstallcafé für Abwechslung bei den andächtigen Festtagsklängen sorgt.

Den Anfang macht dabei „Sleet“, eine 2011 gegründete Band um Frontman Francesco. Die simple Bezeichnung „Rock“ wird der Vielseitigkeit des Repertoires nicht gerecht, denn unter den teils selbst geschriebenen, teils gecoverten Songs finden sich Elemente von Hardrock und Grunge, aber auch Blues-, Swing- und Latino-Anleihen. Mitreißen lassen kann man sich am 3. Dezember ab 20.00 Uhr.

Am 10. Dezember stehen dagegen „G.A.P. feat. JELA“ auf der Marstallbühne – nicht zum ersten Mal. Das „Gramm Art Project“ hat sich bereits mit instrumentalen Eric-Clapton-Covers einen Namen gemacht, wandelt jedoch diesmal auf ganz neuen Pfaden, indem sich die Band mit der Heidelberger Sängerin und Gitarristin JELA zusammenschließt. Von der neuen Kooperation mit „G.A.P.“ profitieren beide Seiten und vor allem das Publikum, denn ruhige, emotionale Popsongs mit Jazz-Note sind das angenehme Ergebnis.

Kurz vor der Weihnachtspause, am 17. Dezember, wird die Musik poppig und leichtgängig, aber niemals gewöhnlich. Klassische Instrumente wie Gitarre sind dem Straßenmusiker-Trio „Free-Men-Life“ nicht genug, sodass sie auch zu Cajón, Congas und Cello greifen. Nicht umsonst ist die Band auch außerhalb der Region schon herumgekommen und durfte in mehreren Radiosendungen gastieren. Gute Stimmung ist hier garantiert, und mit diesen Songs im Ohr kommt man gut durch die Feiertage. (cfm) ■

Öffnungszeiten Dezember 2015

Mensen

zeughaus-Mensa im Marstall	Mo - Sa	11.00 - 22.00 Uhr
geschlossen vom 21.12.15- 06.01.16		
Triplex-Mensa am Uniplatz	Mo - Fr	11.00 - 14.00 Uhr
geschlossen vom 24.12.15- 06.01.16		
Zentramensa (INF 304)	Mo - Fr	11.15 - 14.00 Uhr
geschlossen vom 24.12.15- 06.01.16		
Mensa Alte PH Keplerstraße	Mo - Do Fr	11.45 - 14.15 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr
geschlossen vom 24.12.15- 06.01.16		

Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 0.00 Uhr
geschlossen vom 21.12.15- 06.01.16		
Marstallcafé	Mo - Fr	9.00 - 23.00 Uhr
Fußball	Sa	14.30 - 20.30 Uhr
Fußball + Tatort	So	13.30 - 22.00 Uhr
geschlossen vom 23.12.15, 14.00 Uhr - 06.01.16		
Lesecafé	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
geschlossen vom 23.12.15, 14.00 Uhr- 06.01.16		
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
geschlossen vom 24.12.15- 03.01.16		
InfoCafé International — ICI (INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
geschlossen vom 23.12.15, 14.30 Uhr- 06.01.16		
Café PUR (Bergheimer Str. 58)	Mo - Fr Sa	9.00 - 20.00 Uhr 11.00 - 18.00 Uhr
geschlossen vom 24.12.15 - 06.01.16		
Botanik (INF 304)	Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr
Küche	Mo - Do Fr	8.00 - 22.00 Uhr 8.00 - 21.00 Uhr
geschlossen vom 23.12.15, 14.00 Uhr - 06.01.16		
Chez Pierre (INF 304)	Mo - Fr	11.30 - 14.30 Uhr
geschlossen vom 23.12.15, 14.00 Uhr- 06.01.16		
Keplers (Café Alte PH)	Mo - Do Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
geschlossen vom 24.12.15 - 06.01.16		
Café BlauPause (PH-Cafeteria INF 561)	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
geschlossen vom 24.12.15 - 06.01.16		
Café LEX (Juristisches Seminar)	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr
geschlossen vom 24.12.15- 06.01.16		

Änderungen vorbehalten!

Hochschulteam im Dezember:

- 02.12. Workshop Selfmarketing**
AA Heidelberg, R. 535, 9 Uhr, ganztags
Anmeldung per E-Mail erforderlich!
- 03.12. Arbeiten in Deutschland für internationale Absolventen**
INF 306, Hörsaal 2, 16-18 Uhr
- 09.12. Check der Bewerbungsunterlagen**
AA Heidelberg, Termine n.V.
Anmeldung per E-Mail erforderlich!
- 15.12. Ihre erfolgreiche Bewerbung in Deutschland - für internationale Studierende**
Seminarzentrum D2, Bergheimer Str. 58, 15-17 Uhr

Agentur für Arbeit Heidelberg
Kaiserstraße 69/71
69115 Heidelberg
Telefon: 0800 4 5555 00 (kostenfrei)
E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Heidelberg

www.tamara-lederwaren.de



Tamara
LEDERWAREN




WEIHNACHTSAKTION
nur für
Studenten

10%
AUF ALLES

#tamara_lederwaren
Tel.: 06224 - 9022045
www.tamara-lederwaren.de

Turm-gasse 12-14 ◆ 69181 Leimen

Gutscheine gilt nicht auf reduzierten Waren.

Die Veranstaltungen des ICI-Clubs im Dezember

Auch im Dezember hat der ICI-Club wieder viele tolle Veranstaltungen für euch im Angebot. Los geht es am 2. Dezember mit dem KultKino. Pünktlich ab 20.00 Uhr läuft hier der Film „Bullitt“ aus dem Jahr 1968. Mit dem legendären Actionhelden Steve McQueen in der Hauptrolle erzählt dieser Kriminalfilm, wie Kommissar Frank Bullitt bei dem Versuch, einen wichtigen Kronzeugen zu beschützen, in eine gefährliche Affäre inklusive der spektakulären Autoverfolgung verstrickt wird, für die der Film letztlich berühmt wurde. Der Eintritt ist für ICI-Clubmitglieder frei!

Wie wird in anderen Ländern Weihnachten gefeiert, und welche Bräuche verbinden fremde Kulturen sonst so mit diesem Fest? Und wie ist es eigentlich mit Silvester? Beim Weihnachtssprachcafé am 16. Dezember könnt ihr genau das herausfinden und ganz nebenbei auch noch eure Sprachkenntnisse auffrischen. Also zögert nicht und kommt vorbei. Bei festlicher Atmosphäre mit Glühwein und Plätzchen bietet sich bestimmt jede Menge weihnachtlicher Gesprächsstoff.

Mit „Marstallcafé goes Classic“ findet das Programm des ICI-Clubs am 22. Dezember schließlich seinen ebenso besinnlichen wie würdevollen Abschluss. Denn ab 20.00 Uhr wird hier Tchaikowskis Ballett „Der Nussknacker“ gezeigt. In drei Akten erzählt dieses die Geschichte des Mädchens Clara, das zu Weihnachten einen Nussknacker geschenkt bekommt. In ihrer Fantasie verwandelt dieser sich nicht nur in einen Prinzen, sondern macht sich gemeinsam mit Clara außerdem auf den Weg ins Reich der Süßigkeiten. Die Handlung wurde ursprünglich von E. T. A. Hoffmann unter dem Titel „Nussknacker und Mausekönig“ verfasst und später von Alexandre Dumas weiterentwickelt und interpretiert. Der Eintritt ist frei! (hwi) ■

Indischer Kulturabend mit „Weitblick“



Namaste! Im Dezember könnt ihr wieder von der Ferne träumen und sie sogar schmecken, denn am 10. Dezember lädt die studentische Gruppe „Weitblick“ zum indischen Kulturabend ab 19.30 Uhr im Café Chez Pierre ein. Ein Highlight ist natürlich das indische Essen, das von Weitblick-Mitgliedern zusammen mit erfahrenen Mensaköchen zubereitet wird. Dazu wird es Mango-Lassi sowie weitere Getränke geben.

Mit dem Genuss der indischen Köstlichkeiten tut ihr auch etwas Gutes: Alle Spenden an „weitblick“ fließen zu 100

Prozent an soziale Projekte. Die Erlöse des Essensverkaufs und des Mango-Lassi fließen in die Finanzierung des Baus einer Grundschule für das IIMC (Institute of Indian Mother and Child) im Süden Kalkuttas. Vielen Kindern wird dadurch der Besuch einer Schule ermöglicht; weitere Infos gibt's hier: <http://weitblicker.org/content/pagewithpics/Heidelberg/Schulbau-im-Süden-Kalkuttas-0>.

Dr. Sujit, der Gründer von IIMC, wird in einem Vortrag seine Organisation vorstellen. Außerdem wird an dem Abend zudem eine indische Tanzgruppe auftreten und ein Pubquiz wird es auch noch geben. Für Abwechslung ist also gesorgt! Falls ihr selbst interessiert an der Arbeit von „weitblick“ seid, dann informiert euch unter weitblicker.org/heidelberg oder kommt einfach zu einem der Treffen jeden zweiten Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr am Campus Bergheim im Raum O2.040 vorbei. (ika) ■

Konzert mit Marianne



Marianne Aya Omac live am 11. Dezember im Marstallcafé.

Am 11. Dezember wird in Kooperation mit dem Montpellier-Haus und dem Kulturfenster im Marstallcafé ein Konzert der französischen Sängerin Marianne Aya Omac veranstaltet, die zugleich Autorin, Komponistin und Gitarristin ist. Im Alter von neun Jahren begann sie, sich aktiv mit Musik zu beschäftigen. Zunächst spielte sie Klavier und widmete sich dann der Kunst des Gitarrenspielens.

Mit 18 Jahren ging sie nach Mexico, um dort zu leben. Ihr Aufenthalt beeinflusste ihre Musik sehr stark, sodass sie bis heute die Liebe zur lateinamerikanischen Musik in ihren Liedern zum Ausdruck bringt. Mexico sollte nicht die erste und letzte Fahrt nach Lateinamerika sein; es folgten weitere Reisen, die ihr Wissen über die lateinamerikanische Musik erweiterten.

1992 kam sie nach Montpellier zurück, wo sie nach mehreren kleinen Straßenauftritten drei Jahre später ihr erstes großes Konzert gab. Gleichzeitig trat sie dem besten Amateur-Gospelchor in Europa bei und sang sechs Jahre lang als Solistin an der Seite von Emmanuel Djob.

Mariannes musikalisches Talent war damit jedoch immer noch nicht ausgeschöpft, weshalb sie von 1997 bis 2005 mit der Gruppe „Ginko Biloba“ durch Frankreich tourte und mit dieser zwei selbstproduzierte Alben aufnahm. Danach folgten zwei weitere Soloalben, das letzte erschien 2011.

Marianne ist ein wirklich außergewöhnliches musikalisches Talent; ihre Musik zeichnet sich durch große Vielfalt aus und enthält sowohl französische und englische als auch spanische Lieder. Sie komponiert nicht nur allgemeinbekannte Töne französischer Chansons, sondern lässt auch exotische Töne aus Lateinamerika, dem Folk sowie Gospel in ihre Musik einfließen, die ein klanglich außergewöhnliches Erlebnis bereiten.

ICI-Clubmitglieder zahlen für das Konzert nur 4 Euro, alle anderen erhalten die Karten im Vorverkauf für 14 Euro (12 Euro ermäßigt) und für 3 Euro mehr an der Abendkasse. (chr) ■

ICI-Clubmitglieder zahlen für das Konzert nur 4 Euro, alle anderen erhalten die Karten im Vorverkauf für 14 Euro (12 Euro ermäßigt) und für 3 Euro mehr an der Abendkasse. (chr) ■

Nikolaus-Marstallparty am 5. Dezember

„Lasst uns froh und munter ... feiern!“ heißt es wieder am 5. Dezember auf der Nikolaus-Marstallparty. Während Nikolaus den Kindern Süßigkeiten hinlegt, machen wir die Nacht zum Tag und tanzen uns die



Schuhe bei den Beats von DJ Chrool und DJ Jan kaputt. Ab 22.00 Uhr öffnen die Pforten des Marstallcafés für alle Studis, egal ob artig oder unartig. Der Eintritt liegt bei 3 Euro, und auch im Inneren erwarten euch studifreundliche Preise für Bier, Melonenschnaps und Co. Kommet, ihr Studierenden, früh, denn es wird voll. Freuet euch auf die traditionsreiche Nikolaus-Marstallparty! Da bleibt nur noch eines zu sagen: Ho ho ho! (jwa) ■

In der Weihnachtsbäckerei, gibt es manche Leckerei...



Wenn ihr auch an der Weihnachtsbäckerei des Studierendenwerks Heidelberg teilnehmen wollt, meldet euch jetzt noch schnell an! Auch in diesem Jahr bekommt ihr die Chance, mit Unterstützung vom Profi in geselliger Runde ganz viele Kekse zu backen.

Da der Kurs am 3. Dezember nach kurzer Zeit ausgebucht war, haben wir einen Zusatztermin für euch organisiert: Am 2. Dezember könnt ihr nun auch noch ab 16.30 Uhr für 9,50

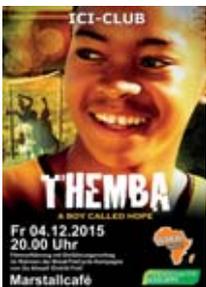
Euro in der geräumigen Küche der Zentralmensa mit Zutaten direkt vor Ort backen. Natürlich ist Naschen angesagt, und nebenbei bekommt ihr leckeren Stollen und reichlich Glühwein als Stärkung. Damit ihr auch mit diversen Kipferln und Zimtsternen nach Hause gehen könnt, meldet euch jetzt noch schnell unter pr@stw.uni-heidelberg.de an! (rp) ■

Musik verbindet – egal ob am Klavier oder beim Jammen

Auch im Dezember haben Musikliebhaber und talentierte Tonkünstler wieder die Möglichkeit, ihr musikalisches Können vor Publikum zu präsentieren. Am Dienstag, dem 1. Dezember, startet das beliebte PianoCafé, das von der Medizinstudentin und Pianistin Johanna betreut wird, in eine neue Runde. Ob vom Blatt oder improvisiert – gespielt werden kann alles, was das Repertoire hergibt. Und das ist abwechslungsreich. Zu hören gibt es neben klassischen Werken von Bach und Beethoven auch Jazzstücke von Ray Charles oder Duke Ellington. Dabei muss es nicht immer ein Solo-Stück sein, sondern es kann auch vierhändig oder in Begleitung gespielt werden. Wer mitmachen will, kann einfach eine E-Mail an pr@stw.uni-heidelberg.de schreiben. Weitere Termine für das Wintersemester sind Dienstag, 19. Januar, und Dienstag, 2. Februar.

Für die musikalischen Freigeister unter euch bietet die groovige Jam-Session am Freitag, 18. Dezember, im Café Botanik alle Möglichkeiten der musikalischen Selbstentfaltung. Denn hier könnt ihr eurer Leidenschaft freien Lauf lassen. Der Kreativität an Stilrichtungen und Ideen sind dabei keine Grenzen gesetzt. Egal ob Rock, Pop, Jazz oder Funk – es ist alles erlaubt. Da heißt es nur noch: Instrumente einpacken, rauf auf die Bühne und ran an die Saiten und Tasten. Wer kein Instrument spielt, kann einfach der Musik lauschen, eine Tasse Glühwein schlürfen und einen gemütlichen und abwechslungsreichen Abend genießen. Der Eintritt ist bei beiden Events frei. Gespielt wird sowohl beim PianoCafé als auch bei der Jam-Session immer ab 20.00 Uhr. (fel) ■

Go Ahead!-Filmabend am 4. Dezember



Von Aids und Armut betroffenen südafrikanischen Kindern durch Bildung eine Perspektive zu verschaffen – diesem übergeordneten Ziel haben sich die derzeit 15 Mitglieder der 2012 gegründeten „Go Ahead!“-Gruppe Heidelberg verschrieben. Gemeinsam unterstützen sie viele verschiedene Projekte, beispielsweise das Kleinstkreditprojekt „Zimele“ oder ein Patenschaftsprogramm, und organisieren Veranstaltungen wie Infoabende, Schulworkshops und Wohn- und Kellerkonzerte, um hier in Deutschland das Bewusstsein vor allem junger Menschen zu schärfen und sie für das aktive Engagement der Gruppe zu begeistern.

Ganz in diesem Sinne veranstaltet „Go Ahead!“ im Rahmen der „BreakTheCycle“-Kampagne am 4. Dezember ab 20.00 Uhr im Marstallcafé einen Info-Filmabend. Nach einem Vortrag wird hier auf Englisch der Film „Themba – A boy called Hope“ gezeigt. Anhand der Situation des vom Fußball begeisterten Jungen Themba verschafft dieser einen anschaulichen Einblick in die prekäre Lage vieler südafrikanischer Kinder und Jugendlicher. Thembas alleinerziehende Mutter wird arbeitslos und – genau wie Themba selbst – mit HIV angesteckt. Aber auch andere in Südafrika vorherrschende Missstände wie Alkoholismus und Gewalt gegen Kinder finden in dem Film Beachtung. Themba lässt sich angesichts all dessen jedoch nicht unterkriegen. Entschlossen, seiner Mutter und seinen Geschwistern ein besseres Leben zu verschaffen, kämpft er für seinen Traum, eines Tages Profifußballer zu werden. (hwi) ■

Veranstaltungen im Dezember

Di, 01.12.	20.00 Marstallcafé PianoCafé	01
Mi, 02.12.	16.30 - 20.30 Zentralmensa In der Weihnachtsbäckerei... Plätzchenbacken in der Mensa	02
Mi, 02.12.	18.00 - 20.00 Lesecafé Hello Knitty – Der Stricktreff	03
Mi, 02.12.	20.00 Marstallcafé ICI-Club: KultKino: Bullitt, OmU	04
Mi, 02.12.	20.00 Lesecafé ICI-Club: Internationales Sprachcafé	05
Do, 03.12.	10.30 zeughaus-Bar Kulinarische Sprechstunde	06
Do, 03.12.	16.30 - 20.30 Zentralmensa In der Weihnachtsbäckerei... Plätzchenbacken in der Mensa	07
Do, 03.12.	20.00 Marstallcafé LiveBühne: Sleet (Rock)	08
Fr, 04.12.	20.00 Marstallcafé ICI-Club: GO-AHEAD-Infofilmabend: Themba	09
Fr, 04.12.	20.30 Marstall und im Feld Bundesliga live	10
Sa, 05.12.	15.30 + 18.30 Marstall Bundesliga live	11
Sa, 05.12.	22.00 Marstallcafé Nikolaus-Marstallparty	12
So, 06.12.	15.30 + 17.30 Marstallcafé Bundesliga live	13
So, 06.12.	20.15 Marstallcafé TATORT-Café: München	14
Mo, 07.12.	20.00 Marstallcafé KinoCafé: Tatsächlich Liebe	15
Di, 08.12.	20.30 Marstall und im Feld Champions League live	16
Mi, 09.12.	18.00 - 20.00 Lesecafé Hello Knitty – Der Stricktreff	17
Mi, 09.12.	20.30 Marstall und im Feld Champions League live	18
Do, 10.12.	19.00 + 21.00 Marstall und im Feld Europa League live	19
Do, 10.12.	19.30 Chez Pierre (INF 304) ICI-Club: Indischer Kulturabend mit Weitblick	20
Do, 10.12.	20.00 Marstallcafé LiveBühne: G.A.P. feat. Jela (Jazz/Pop)	21
Fr, 11.12.	12.00 zeughaus-Mensa im Marstall Jahresfeier der landesweiten Aktion „Mensa for Kids“ – Plätzchenbacken in der Mensa	22
Fr, 11.12.	19.00 Marstallcafé ICI-Club: Live-Konzert: Marianne	23
Fr, 11.12.	20.30 Marstall und im Feld Bundesliga live	24
Sa, 12.12.	15.30 + 18.30 Marstall Bundesliga live	25
So, 13.12.	10.00 - 14.00 zeughaus Weihnachts-Brunch	26
So, 13.12.	15.30 + 17.30 Marstallcafé Bundesliga live	27
So, 13.12.	20.15 Marstallcafé TATORT-Café: Ludwigshafen	28
Mo, 14.12.	20.00 Marstallcafé KinoCafé: Terminator Genisys	29
Di, 15.12.	20.00 Marstall und im Feld DFB-Pokal live	30
Mi, 16.12.	18.00 - 20.00 Lesecafé Hello Knitty – Der Stricktreff	31
Mi, 16.12.	20.00 Marstall und im Feld DFB-Pokal live	
Mi, 16.12.	20.00 Lesecafé ICI-Club: Internationales Weihnachts- Sprachcafé	
Do, 17.12.	20.00 Marstallcafé LiveBühne: Free-Men-Life (Akustik-Pop)	
Fr, 18.12.	19.00 Lesecafé Dichter-Workshop	
Fr, 18.12.	20.00 Botanik Jam-Session	
Fr, 18.12.	20.30 Marstall Bundesliga live	
Sa, 19.12.	15.30 + 18.30 Marstallcafé Bundesliga live	
So, 20.12.	15.30 + 17.30 Marstallcafé Bundesliga live	
So, 20.12.	20.15 Marstallcafé TATORT-Café: Polizeiruf 110 Brandenburg	
Mo, 21.12.	20.00 Marstallcafé KinoCafé: Pixels. Freier Eintritt	
Di, 22.12.	20.00 Marstallcafé ICI-Club: Marstallcafé goes Classic: Der Nußknacker. Freier Eintritt	

Was verbindet ihr mit der Weihnachtszeit?

Lebkuchen stehen schon seit Monaten im Regal, die Schaufenster sind nun auch dekoriert, der Weihnachtsmarkt erleuchtet abends die Stadt und spätestens im Dezember wäre es an der Zeit zu überlegen, was man seinen Liebsten eigentlich schenken möchte. Doch was bedeutet die Weihnachtszeit für Heidelberger Studis? Was verbinden sie mit ihr? Und haben sie „Filmklassiker“, die sie sich anschauen. Campus HD hat nachgefragt.



Immanuel S., Medizin

Weihnachten bedeutet für mich, ein paar schöne und vor allem gesellige Tage mit der Familie zu verbringen. Dazu gehört definitiv der jährliche Besuch bei meinen Großeltern, der durch ein leckeres Weihnachtsessen versüßt wird. Dieses Jahr freue ich mich zudem besonders auf den Start des neuen „Star Wars“-Films „Das Erwachen der

Macht“, der garantiert um die Weihnachtszeit angeschaut wird!

Carla M., Anglistik

Weihnachtszeit ist für mich Familienzeit. Heiligabend verbringe ich mit meinen Eltern und Geschwistern, danach sehen wir meistens noch die anderen Familienmitglieder. Zur Weihnachtszeit dürfen Kinderfilme nicht fehlen! Dazu gehören die alten Märchen im Fernsehen; aber ich bin auch ein großer „Shrek“-Fan. Denn das grüne Monster stellt sich ja auch als „Familienmensch“ heraus.



Manuel H. aus Österreich, Medizin

Weihnachten verbringe ich zu Hause in Kärnten mit meiner Familie und unserem traditionellen Weihnachtsgericht: Fleisch-Fondue in Rindssuppe. Am Ende bleibt von der Suppe auch nichts mehr übrig! Weihnachten verbinde ich hauptsächlich damit, mit meiner Familie zusammen zu sein. Einer der wenigen Fixpunkte im Jahr, an denen

man zusammen kommt. Einen klassischen Weihnachtsfilm habe ich nicht, auch wenn ich sagen muss, dass ich mir schon sehr oft und immer wieder gern „Tatsächlich Liebe“ angeschaut habe. Die Tage nach Weihnachten verbinde ich mit Skifahren, Bergen, Schnee und noch mehr Familie.

Derya S. aus der Türkei, Medizin

Ich fliege jedes Jahr um die Weihnachtszeit nach Istanbul. Weihnachten feiere ich nicht, aber es ist eine Tradition, Silvester mit meiner Familie zu verbringen. Es gibt auch immer eine Feier, zu der meine Freunde eingeladen sind. Der Heidelberger Weihnachtsmarkt gefällt mir sehr gut. Auch meine Familie und Freunde in der Türkei freuen sich immer auf Glühwein und Lebkuchen – denn mittlerweile ist mein Gepäck im Dezember zur Hälfte damit gefüllt. (chr/ika) ■



Same procedure as every year – Eine Zeit der Besinnung und Klassiker

Wenn es draußen kalt und dunkel wird, bleibt man lieber drinnen, wo es schön warm und gemütlich ist. Jetzt ist langsam Zeit, sich auf das Wesentliche zu besinnen ... Oder auch: Endlich Zeit für die Fernsehklassiker!

Zum Glück besitze ich derzeit keinen Fernseher, ansonsten würde man mich jetzt im Dezember gar nicht mehr zu Gesicht bekommen. Ein Weihnachtsklassiker folgt dem nächsten: „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, die schönste Märchenverfilmung überhaupt, „Das letzte Einhorn“ oder die „Sissi“-Trilogie ... dafür geht so manch ein Abend drauf. Aber der Höhepunkt jedes Jahr ist für mich, wenn „Der kleine Lord“, Lord Fauntleroy, seinem Großvater Dosenkicken beibringt. Jedes Mal bange ich aufs Neue mit, ob er nun Nachfolger wird oder nicht. Und das, obwohl ich mittlerweile Teile der Dialoge mitsprechen kann. Natürlich dürfen auf der Liste der Weihnachtsfilme die Hollywood-Klassiker nicht fehlen. „Das Wunder von Manhattan“, „Der Grinch“, „Verrückte Weihnachten“ oder „Kevin allein zu Haus“. Die vielen Versionen von Charles Dickens' „Eine Weihnachtsgeschichte“ nicht zu vergessen. Jedes Jahr wird der Geizhals Ebenezer Scrooge erneut von den drei Geistern der Weihnacht besucht, um sein Leben zu ändern.

Und kaum ist Weihnachten vorbei, ist „Dinner for One“-Zeit! Und ja, ich habe die DVD inzwischen und verbreite ihn mittlerweile weltweit. Ohne die Stürze von Butler James über das Tigerfell ist mein Neujahrsabend nicht perfekt. Ich habe übrigens mal mitgezählt ... Er stolpert elfmal. Ich kann die Frage kaum mehr erwarten: „Same procedure as last year?“

Jessica Walterscheid

Die Campus-Autorinnen und -Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.



Im Neuenheimer Feld 583
- Technologiepark -



Blutspendezentrale Heidelberg

Fürs Leben gerne Blutspenden

Jetzt auch Plasmaspende!

Spenden Sie zum ersten Mal bei uns?

Kommen Sie bitte mit einem gültigen Ausweis bis spätestens eine Stunde vor Spendenschluss, damit wir Sie umfassend und in Ruhe informieren können.

Spendezeit:

Montag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	-	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	-	14:00 - 19:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr

Mehr auch unter:

www.iktz-hd.de

oder **650 510**

BBBank-Studienkredit

*) Voraussetzung: Gehalts-/Bezugskonto; Mitgliedschaft im BSB (13) - Euro/In Mitglied



Der Kick-off für Ihr Studium

Dies und mehr steckt im BBBank-Studienkredit^{*)}

0,- Euro Girokonto inklusive BankCard^{*)}

- Kostenfreie Kontoführung und BankCard^{*)}
- Alle Buchungen frei
- BBBank-Umzugsservice für Ihr Konto
- Kostenfreie Bargeldversorgung an allen Geldautomaten der BBBank sowie an über 2.900 Geldautomaten unserer CashPool-Partner.

KfW-Studienkredit^{*)}: Sie studieren – wir finanzieren

- Monatliche Auszahlung bis zu 650,- Euro
- Unabhängig vom Einkommen/Vermögen der Eltern
- Niedriger Sollzinssatz
- Flexible Rückzahlung über max. 25 Jahre

BBBank-Filialen in Heidelberg

- Bismarckstr. 17, 69115 Heidelberg
Telefon 0 62 21/53 72-0
- Dossenheimer Landstr. 36, 69121 Heidelberg
Telefon 0 62 21/45 63-0

BB Bank

So muss meine Bank sein.

Mehr Infos zum KfW-Studienkredit^{*)} in Ihrer Filiale oder unter www.bbbank.de

3X AUCH IN DEINER NÄHE

EPELHEIMER STRASSE 21
PREMIUM FITNESS

SPEYERER STRASSE 4+6
LIFESTYLE FITNESS

KURPFALZRING 120
LIFESTYLE FITNESS

VeniceBeach
fitness and workout
www.venicebeach-fitness.de

Bis zu **20%** Studentenrabatt

Nikolaus Marstall Party



Sa 05.12. 22.00 Uhr
Marstallcafé | 3€

STUDIENDENWERK
HEIDELBERG

ICI-CLUB

Indischer Kulturabend

- Dr. Sujit (Institute for Indian Mother and Child) stellt Schulprojekt in Indien vor
- Tanzshow und Musik
- PubQuiz
- Indische Spezialitäten
- Mango-Lassi
(Die Erlöse aus dem Verkauf der Spezialitäten und Mango-Lassi fließen in das Schulprojekt!)

Do 10.12.2015 19:30 Uhr
Eintritt 2 € Freier Eintritt für ICI-Clubmitglieder
(Clubausweise am Eingang erhältlich)

weitblick
Chez Pierre
(Zentralmensa/INF 304)

STUDIENDENWERK
HEIDELBERG

MARIANNE AYA OMAC

Latin, Folk & Gospel
aus Frankreich



Freitag, 11. Dezember
20.00 Uhr

VVK 14€ (erm. 12€) + VVK-Gebühr
 AK zzgl. 3€, ICI-Clubmitglieder nur 4€

Marstallcafé

STUDIENDENWERK
HEIDELBERG

Studierendenwerk Heidelberg und big^{FM} präsentieren:

DIE WAHRE MEDIZINER Faschings PARTY



Aktion:
bis 15.01.2016
2 Studi-Karten
für 14€!!

Freitag, 29. Januar 2016
21 Uhr - Mensa INF 304

Vorverkauf: Ab 1. Dezember im InfoCenter (Mensa am Uniplatz),
 im ICI (Mensa INF 304) und auf
www.studierendenwerk-heidelberg.de

Eintritt: Studierende 8€ / Gäste 10€

STUDIENDENWERK
HEIDELBERG